BEGS

Ordentliche Generalversammlung Bürger-Energie Südbaden eG

Staufen-Wettelbrunn

01. Oktober 2015

Tagesordnungspunkte

1) Eröffnung und Begrüßung durch den Aufsichtsratsvorsitzenden
2) Bericht des Vorstands über das Geschäftsjahr und Vorlage des Jahresabschlusses zum 31.12.2014
3) Bericht des Aufsichtsrates über seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2014
4) Bericht über das Ergebnis der gesetzlichen Prüfung und Erklärung des Aufsichtsrates
5) Beschlussfassung über den Umfang der Bekanntgabe des Prüfungsberichtes

Tagesordnungspunkte

6) Feststellung des Jahresabschlusses 2014

7) Beschlussfassung über die Gewinnverwendung

8) Entlastung

   a) der Mitglieder des Vorstandes

   b) der Mitglieder des Aufsichtsrates

9) Wahlen zum Aufsichtsrat

10) Wahlen zum Vorstand

11) Ausblick und Planung laufendes Geschäftsjahr 2015

12) Verschiedenes

BEGS

TOP 1

Eröffnung und Begrüßung durch den Aufsichtsratsvorsitzenden

Herrn Herbert Stiefvater

BEGS

TOP 2

Bericht des Vorstandes

Finanzbericht

Herr Jochen Fischer

BEGS

TOP 2
Bericht des Vorstandes der Bürger-Energie Südbaden eG

Aktuelle Übersicht zum 31.12.2014 / 30.09.2015:

Mitglieder:	**243**	**/**	**311**
Anteile	**7.489**	**/**	**11.862**
Kapital:	**€ 748.900,--**	**/**	**€ 1.186.200,--**
Kontostand:	**€ 489.782,22**	**/**	**€ 124.854,33**

2. GuV und Bilanz 2014 der Bürger-Energie Südbaden eG

Gewinn- und Verlustrechnung per 31.12.2014	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse (Einspeisevergütungen)		108.560,84
2. Gesamtleistung (zzgl. Aufl. Rückstellungen 629,90)		109.190,74
3. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen (Mitgliederverwaltungsprogramm)		614,00
b) Abschreibungen auf Sachanlagen (PV-Anlagen)		52.617,20
4. sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) ordentliche betriebliche Aufwendungen		
aa) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	4.084,08	
ab) Dachpachten	5.530,53	
ac) verschiedene betriebliche Kosten (u.a. Jahresabschluss-/Prüfungskosten, Rückbauverpflichtungen)	8.021,22	17.635,83

2. GuV und Bilanz 2014 der Bürger-Energie Südbaden eG

Gewinn- und Verlustrechnung per 31.12.2014	EUR	EUR
5. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (Tagesgeldkonto)		370,74
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen (Darlehen)		16.229,42
7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		22.465,03
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag (Gew.St/Kö.St)		6.219,66
9. Jahresüberschuss		**16.245,37**

2. Bilanz 2014

AKTIVA	EUR	EUR
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
2. Lizenzen und ähnliche Rechte (BEGS Software)	2.353,00	
II. Sachanlagen		
2. Technische Anlagen (PV-Anlagen)	872.750,00	875.103,00
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (offene Einspeisevergütungen)	1.463,55	
2. sonstige Vermögensgegenstände (Sicherheitsleistungen für Gestattungsverträge)	15.036,09	16.499,64
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		489.782,22
C Rechnungsabgrenzungsposten (Versicherungsbeiträge)		2.361,45
		1.383.746,31

2. Bilanz 2014

PASSIVA	EUR	EUR
A. Eigenkapital		
I. Geschäftsguthaben		
1. Forderungen ggü. Mitgliedern (noch zu bez. Anteile)	12.800,00	
2. Einlagen der Mitglieder		736.100,00
II. Gewinnrücklage		200,00
III. Gewinnvortrag		3.604,97
IV. Jahresüberschuss		16.245,37
B. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen (Gew.St/Kö.St)	331,62	
2. sonstige Rückstellungen (Pachten, JA, Rückbau etc.)	12.430,53	12.762,15
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	573.114,14	
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 20.100,00		
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	17.404,21	
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 17.404,21		
3. sonstige Verbindlichkeiten	24.315,47	614.833,82
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 24.315,47		
		1.383.746,31

2. Vorschlag zur Gewinnverwendung

Vorschlag zur Gewinnverwendung:

Der Vorstand schlägt vor, den Jahresüberschuss in Höhe von € 16.245,37,-- unter Einbeziehung eines Gewinnvortrages in Höhe von € 3.604,97,-- (Bilanzgewinn) wie folgt zu verwenden:

2,0 % Dividende	EUR	11.688,94
Einstellung in Rücklage	EUR	6.000,00
Vortrag auf neue Rechnung	EUR	2.161,40
Bilanzgewinn	EUR	19.850,34

Abstimmung erfolgt unter Tagesordnungspunkt 7

2. Plan GuV 2015, Stand 30.09.2015

BEGS Wirtschaftsplanung	Plan GuV 2015
Umsatzerlöse	105.000
Personalaufwand (Ehrenamtl. Tätigkeit)	0
Abschreibungen	- 53.000
sonstige betr. Aufwendungen	- 17.700
davon Dachpachten	- 5.700
davon Versicherungsbeiträge	- 4.000
davon Reparatur/Instandhaltung	- 2.500
davon Steuer- und Rechtsberatung/Sonst.	- 2.500
davon sonstige Kosten (u.a. Rückbauverpfl.)	- 3.000
Betriebsergebnis (EBIT)	34.300
sonst. Zinsen und ähnliche Erträge	200
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 16.000
Zinserträge aus Nachrangdarlehen (WKA)	12.500
Unternehmensergebnis (EBT)	31.000
Steuern v. Einkommen und Ertrag	- 9.000
Jahresüberschuss	22.000

BEGS

TOP 2

Bericht des Vorstandes

Technikbericht

Herr Ato Ruppert

2. PV Anlagen der Bürger-Energie-Genossenschaft per 31.12.2014

BEGS

Anlagen BEGS	Einspeisung kWh 2014	Vergütung 2014 (netto EUR)
Schule Niedereggenen	52.785	17.072,00 €
Halle Feuerwehr Liel	38.007	12.450,05 €
Hebelschule Liel	27.500	9.083,25 €
Kindergarten Liel	19.980	6.599,39 €
Bauhof Schliengen, I	22.328	7.602,68 €
Bauhof Schliengen, II	11.978	3.828,21 €
Bauhof Schliengen , III	23.251	7.916,97 €
Kindergarten Staufen	39.228	11.125,33 €
Bauhof Müllheim	217.182	30.319,01 €
FFW Müllheim-Niederw.	18.258	2.563,95 €
Summen 2014	470.497	108.560,84 €

BEGS

2. PV Anlagen der Bürger-Energie-Genossenschaft und PV-Jahr 2014

2012 Gesamtsumme kWh: 225.512

2013 Gesamtsumme kWh: 426.684

2014 Gesamtsumme kWh: 470.497

BEGS

TOP 3

AR-Tätigkeitsbericht Geschäftsjahr 2014

Herr Johannes Güntert

TOP 3

Bericht des Aufsichtsrates über seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2014

- **Aufsichtsratsgremium :** 12 Mitglieder
  Neuwahl in 2015
- **Aufsichtsratssitzungen in 2014:** 05.06.2014 (AR-Sitzung)
  06.11.2014 (AR-Sitzung)
- **Sitzungen Vorstände und AR-Vorsitzende:** 4 Sitzungen
- Überwachungsmaßnahmen des AR-Vorsitzenden und des stellvertretenden AR-Vorsitzenden in 4 turnusmäßigen Sitzungen
- Projekt-Durchsprachen, Geschäftsfeldentwicklung, Einhaltung der Reglemente, Kompetenzrichtlinien, Compliance und Risikomanagement der BEGS

3. Bericht des Aufsichtsrates über seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2014

- **Prüfung des Jahresabschlusses erfolgte am:** 20. April 2015
- **Prüfung fand statt durch AR-Vorsitz:** Herr Stiefvater
- **Verbandsprüfung BWGV bei der BEGS:** 11. bis 13. Mai 2015
- **Abschlussgespräch mit Verbandsprüfer:** 13. Mai 2015

BEGS

TOP 4

Bericht über das Ergebnis der gesetzlichen Prüfung

Berichterstattung durch Herrn Verbandsprüfer/BWGV
Thomas Kammerer, Stuttgart

BEGS

4. Erklärung des Aufsichtsrates / Zustimmung des Aufsichtsrates zur Gewinnverwendung

Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss 2014 und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses – unter Einbeziehung eines Gewinnvortrages – geprüft und für in Ordnung befunden. Der Aufsichtsrat befürwortet den Vorschlag des Vorstandes.
Der Vorschlag entspricht den Vorschriften der Satzung.

BEGS

TOP 5

Beschlussfassung über den Umfang der Bekanntgabe des Prüfungsberichts

- Verlesen des vollumfänglichen Berichtes
- Zusammenfassung des Berichtes ausreichend

- **Beschlussfassung durch die Generalversammlung**

BEGS

TOP 6

Feststellung des Jahresabschlusses 2014

- Der Jahresabschluss 2014 nimmt den Wert 16.245,37 EUR an.

- **Beschluss der Generalversammlung:**
  Die Generalversammlung stellt das Jahresergebnis in vorgestellter Höhe mit heutiger Sitzung fest.

TOP 7

Beschlussfassung über die Gewinnverwendung

Beschlussvorschlag:

Der Vorstand schlägt vor, den Jahresüberschuss in Höhe von € 16.245,37,-- unter Einbeziehung eines Gewinnvortrages in Höhe von € 3.604,97,-- (Bilanzgewinn) wie folgt zu verwenden:

2,0 % Dividende	EUR	11.688,94
Einstellung in Rücklage	EUR	6.000,00
Vortrag auf neue Rechnung	EUR	2.161,40
Bilanzgewinn	EUR	19.850,34

Auszahlung im November 2015

Infoschreiben bzgl. Freistellungsauftrag / Kontoverbindung in Kürze

BEGS

TOP 8

Entlastung:

- der Mitglieder des Vorstandes
- der Mitglieder des Aufsichtsrates

(Moderation: Herr Christian Sander, Steuerberater, Münstertal)

TOP 9
Wahlen zum Aufsichtsrat

Zur Fortführung ihres Amtes erklären sich bereit:

Herr Ulrich Feuerstein	Vorstandsvorsitzender Sparkasse Markgräflerland, Müllheim
Herr Johannes Güntert	Selbständiger Unternehmer, Sulzburg-Laufen
Herr Hartmut Klein	Baudezernent, Stadt Müllheim
Herr Herbert Lehmann	Vorstandsvorsitzender Sparkasse Staufen-Breisach, Staufen
Herr Lutz Mayer	Geschäftsführer Firma Hellma GmbH & Co. KG, Müllheim
Herr Henrik Newerla	Technischer Geschäftsführer Firma AUMA Riester GmbH & Co. KG, Müllheim
Herr Dr. Pommerenke	Agendagruppe 21, Müllheim
Herr Herbert Stiefvater	Forstdirektor, Leiter Forstbezirk Staufen
Herr Erhard Stoll	Vorstandsvorsitzender Volksbank Staufen
Herr Hermann Witter	Ev. Pfarrer, Leiter des Kirchlichen Dienstes auf dem Land, Heitersheim

Als neue Aufsichtsräte für ausscheidende AR-Mitglieder erklären sich bereit:

Frau Karola Biewer-Block	Pflegedienstleiterin, Freiburg-St. Georgen
Frau Jutta von Wedel	Selbständige Unternehmerin, Staufen
Frau Pia Riesterer	Angestellte Bankfachwirtin, Staufen
Herr Norbert Lange	Vorstandsmitglied, Volksbank Müllheim
Herr Klaus Richter	Stv. Geschäftsführer Kalfany Süße Werbung GmbH Co. KG, Müllheim

Ausscheidende Aufsichtsräte

Herr Armin Bäuerle	Leiter Steinbeis-Transferzentrum Müllheim
Herr Rudolf Köpfer	Vorstandsvorsitzender Volksbank Müllheim

TOP 10
Wahlen zum Vorstand

Zur Fortführung ihres Amtes erklären sich bereit:

Herr Johann A. Ruppert, Vorstand Technik

Herr Jochen Fischer, Vorstand Finanzen & Verwaltung

BEGS

TOP 11

Ausblick (laufendes GJ 2015) und Planung (2016)

Technik und Projekte

Herr Ato Ruppert

TOP 11

Ausblick und Planung 2015/2016

Sachstand Wasserkraftanlage Staufen-Münstertal am Neumagen

Gehobene Wasserrechtliche Erlaubnis:	40 Jahre
Mindest-Wasser im Bachbett	300 l/s
Maximale zugelassene Nutzung	2,5 m^3/s
Darüber hinaus gehende Mengen	Bachbett
Fallhöhe	18,5 m
Druckrohrleitung Durchmesser	1,6 m
Druckrohr Länge	1.140 m
Nennleistung der Turbine	420 kW
elektrische Leistung	350 kW
Erwartete durchschnittliche Jahresleistung	1.500.000 kWh
Turbinenhaus	6x8 m
Standort	Etzenbach-Brücke

TOP 11

Ausblick und Planung 2015/2016

Sachstand Wasserkraftanlage Staufen-Münstertal am Neumagen

Einweihungsfeier Freitag, 20. November 2015, 15.00 Uhr, Staufen-Etzenbach

Einladung folgt.

Wasserkraftanlage Neumagen

Bereich Auslaufbauwerk

Wasserkraftanlage Neumagen

Turbinenhaus und Auslauf

Wasserkraftanlage Neumagen

Turbinenhaus und Auslauf

TOP 11

Ausblick und Planung 2015/2016

Sachstandsbericht Windkraft-Vorhaben der BEGS

Kurzvortrag durch Herrn Bene Müller,
Vorstand SolarComplex AG, Singen

BEGS

TOP 12

Verschiedenes

- Mitgliederanregungen
- Mitgliedervorschläge
- Mitgliederfragen

TOP 12
Verschiedenes

Mitgliedschaft als Geschenk

Personenkreis:

Eltern, Großeltern, Paten, Partner

Anlässe:

Geburt, Geburtstag, Schulbeginn, Ausbildungsbeginn, Kommunion, Konfirmation, Weihnachten . . .

BEGS

BEGS

Ihre Genossenschaft

Zertifikat

Herr

Max Mustermann

Mustergasse 99

79219 Staufen

Mitglieds-Nr. 100000

hat

5 Genossenschaftsanteile

an der

Bürger-Energie Südbaden eG

Marktstr. 1-3, 79379 Müllheim

erworben.

Müllheim, den 28.02.2012

Johann A. Ruppert
Vorstand

Jochen Fischer
Vorstand

BEGS

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !

www.buerger-energie-suedbaden.de

info@buerger-energie-suedbaden.de

Tel.: 07631-936 08 28 oder -20